

# Waldameise

*Formica*



## Wissenswertes über das Insekt

---

### Aussehen:

Waldameisen (Formica) gehören zu den grossen Ameisen in Mitteleuropa. Die Arbeiterinnen können Körperlängen von über einem Zentimeter erreichen und sind deutlich zweifarbig gefärbt. Innerhalb der Arten können jedoch auch Tiere vorkommen, bei denen die Zweifarbigkeit weniger deutlich ausgeprägt ist und diese deshalb fast einfarbig erscheinen. Die Mundwerkzeuge (Mandibeln) sind kräftig gebaut, die Fühler bestehen aus zwölf Segmenten. Die Punktaugen sind in einem Dreieck auf der Stirn angeordnet und vollständig entwickelt. Geschlechtstiere sind geflügelt, wobei die Flügel nach dem Hochzeitsflug abgestreift werden.

### Lebensweise und Nahrung:

Waldameisen bauen hügelartige Nester an Waldrändern oder in Lichtungen, wobei die Nester mehrere Meter gross sein können. An besonnten Plätzen sind die Nester eher flach, an schattigen Standorten wird der Hügel hoch angelegt. Waldameisen sind Allesfresser und ernähren sich vorwiegend von den Ausscheidungen von Baumläusen (Honigtau). Auch Kadaver werden gefressen. Dazu werden andere Insekten am Boden und auf Bäumen in der Nestumgebung gejagt. Die erbeuteten Tiere werden in das Nest gebracht und den Larven verfüttert.

### Biologie und Verhalten:

Nach dem Schlüpfen der Geschlechtstiere beginnt deren Hochzeitsflug, bei dem die Weibchen begattet werden. Danach beginnt die Suche der befruchteten Weibchen nach einem Bau. Sie besiedeln entweder schon vorhandene Nester oder gründen gemeinsam ein neues. Bei der Begattung erhält ein Weibchen Samen, die für ihr ganzes Leben ausreichen. Vor der Eiablage ist das Weibchen in der Lage die Eier selber zu befruchten. Dabei entwickeln sich aus befruchteten Eiern Arbeiterinnen, aus unbefruchteten entstehen Männchen. Im Frühjahr legen die Königinnen an einem bestimmten Platz im Nest große Eier ab. Aus diesen schlüpfen später Geschlechtstiere mit Flügeln. Diese Tiere werden als Larven von den Arbeiterinnen mit besonderem Futter ernährt. Durch spezielle Hormone, die dem Futter zugeben werden entwickeln sich entweder Königinnen oder Arbeiterinnen. Waldameisen überwintern ohne Larven, d.h. während der Wintermonate befinden sich nur Königinnen und Arbeiterinnen im Nest.

### Schaden:

Waldameisen richten im Wohnbereich und in Gebäuden keinen Schaden an, da sie sich dort nicht vermehren können, und keine Nahrungsmittel fressen. Die Tiere können jedoch in Gebäude eindringen und dort lästig werden.

### Vorbeugung/Prävention:

Äussere Ritzen im Grundmauerwerk von Gebäuden sollten verschlossen und Fenster und Türen entsprechend abgedichtet werden.